BEGEGNUNG IST LEBEN

Zelttage

mit Vorträgen zu Lebensfragen
und Musik – Snacks – Begegnungen

Spezielles Kinderprogramm

19. Juli – 2. August 2015

Beuren beim Evang. Gemeindehaus

Ein Programm für alle

Das Programm für die Zelttage bietet interessante Themen für alle Altersgruppen. Vorträge mit aktuellen Themen, die uns heute im Hinblick auf unsere persönliche Lebensgestaltung Hilfestellung geben, werden angeboten. Darüber hinaus bieten die Zelttage auch viel Raum zum persönlichen Gespräch über Glaubens- und Lebensfragen.
Auf den folgenden Seiten erfahren Sie etwas mehr über die einzelnen Programmschwerpunkte und besondere Themen. Bestimmt finden Sie auch ein Thema, das Sie besonders interessiert und auf Ihre Lebenssituation zugeschnitten ist. Natürlich sind Sie zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen!

Für weitere Fragen zu den Veranstaltungen können Sie gerne auch über unsere Rufnummern (siehe S. 16) telefonisch Kontakt zu uns aufnehmen.

Alle wichtigen Kurzinformationen zu dem Programm erfahren Sie auf den Seiten 6 und 7.

Herzlich Willkommen

… zu unseren Zelttagen in der Ortsmitte in Beuren …

… vor unserem Gemeindehaus.
Wir freuen uns auf viele Begegnungen in der gemütlichen Atmosphäre eines Zeltes mit den Menschen aus unserem Ort, dem Täle und der Umgebung, mit den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.
„Begegnung ist Leben“ heißt nicht nur das Thema unserer Zelttage. Mit diesem Motto werden wichtige Lebensfragen aufgegriffen, die Spannung versprechen, so wie Begegnungen eben oft sind: spannend!
Ganz unterschiedliche Referentinnen und Referenten laden zur Begegnung mit dem Leben ein und mit dem „Wort des Lebens“, das sie in Jesus Christus kennen gelernt haben.
Wenn Sie sich Gedanken machen über ein „Leben im Trend oder in Beziehungen“, oder wer das „Drehbuch Ihres Lebens“ schreibt, dann dürfen Sie sich auf die Zelttage freuen.

Wir hoffen, dass Ihr Lebensthema, das Sie gerade beschäftigt, in den Zelttagen angesprochen wird und wir mit Ihnen ins Gespräch kommen können.
Meine persönliche Erfahrung mit Zelttagen ist, dass sie gute Begegnungen ermöglichen.
Lassen Sie sich einladen zu den Themen des Lebens und Glaubens und mit hinein nehmen in diese Bewegung des Lebens, die in den Zelttagen entstehen will.

Im Namen der
Kirchengemeinde Beuren
Pfarrer Andreas Stiehler

Herzlich willkommen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste,

die Zeltwochen der evangelischen Kirchengemeinde finden in diesem Jahr vom 19. Juli bis zum 2. August 2015 in Beuren auf einer Wiese beim evangelischen Gemeindehaus statt. Mit dieser Veranstaltung, die über zwei Wochen hinweg ein sehr umfang- und abwechslungsreiches Programm bietet, kommt Leben in unsere Gemeinde und unseren historischen Ortskern.
Unter dem Thema „Begegnung ist Leben“ werden alle Altersgruppen dazu eingeladen, Gottesdienste zu feiern, Kinder- und Seniorennachmittage oder Abendveranstaltungen zu besuchen.

Ich wünsche allen Besuchern der Zeltwochen in unserer Gemeinde bereits heute viele interessante Begegnungen mit Menschen, Worten und Musik sowie gute Impulse für ein erfülltes Leben.

Das Veranstaltungszelt ist heimelig eingebettet zwischen Kirche, Pfarrhaus und Gemeindehaus. Es stehen in diesem Bereich jedoch sehr wenige Parkplätze zur Verfügung. Aus diesem Grund möchte ich die Beurener Bürgerinnen und Bürger bitten, möglichst zu Fuß zu den Veranstaltungen zu kommen. Auswärtige Besucher sollten die Parkplätze bei der Panorama Therme/Schule nutzen.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Vereinen und Gruppen, die sich für die Zeltwochen engagieren, möchte ich an dieser Stelle sehr herzlich danken.

Erich Hartmann
Bürgermeister

Die Themenabende

Sie sind herzlich willkommen zu kurzweiligen, attraktiven Abenden in lockerer Atmosphäre. Musik, Chöre, Interviews und Theaterszenen werden Sie unterhalten und zum Nachdenken anregen. An jedem Abend sprechen erfahrene Referenten über Lebensthemen und die Frage nach Gott.

Nach Programmende gegen 21^{20} gibt es **Snacks und Getränke**.

Die Abendveranstaltungen sind ab 14 Jahren geeignet.

Alle Veranstaltungen finden in einem modern ausgestatteten, bei kalter Witterung beheizten Großzelt statt.

Programmüberblick

Datum	Vormittag 10⁰⁰ Uhr	Nachmittagsprogramm 14³⁰ Uhr
So 19. Juli	10⁰⁰ **Gottesdienst** mit Chören, Kindergärten, Kirchencafe Predigt: Christoph Noll; parallel **Kindergottesdienst**	
Mo 20. Juli		**SENIORENNACHMITTAG** mit W. Steck und Team Referent: R. Schwamm (s. S. 10)
Di 21. Juli	Besuch vom Kiga Kelterplatz im Zelt	**Kinderprogramm** mit Philipp Letz u. Team (s. S. 9)
Mi 22. Juli	Besuch vom Kiga Jahnstraße im Zelt	**Kinderprogramm** mit Philipp Letz u. Team (s. S. 9)
Do 23. Juli	Besuch vom Kiga Auf Loiren im Zelt	**Kinderprogramm** mit Clown Pimpolino (s. S. 9)
Fr 24. Juli		**Kinderprogramm** mit Philipp Letz u. Team (s. S. 9)
Sa 25. Juli	9³⁰-12⁰⁰ **Kinderfrühstück** mit Philipp Letz und Team (s. S. 9)	
So 26. Juli	10⁰⁰ **Quellegottesdienst** m. Intakt u. Bibelübergabe an Konfis Predigt Stiehler, Kirchencafe; parallel **Kindergottesdienst**	
Mo 27. Juli		
Di 28. Juli		**Kinderprogramm** mit Philipp Letz u. Team (s. S. 9)
Mi 29. Juli		**Kinderprogramm** mit Philipp Letz u. Team (s. S. 9)
Do 30. Juli		**Kinderprogramm** mit Philipp Letz u. Team (s. S. 9)
Fr 31. Juli		**Kinderprogramm** mit Philipp Letz u. Team (s. S. 9)
Sa 1. Aug.	10⁰⁰-14⁰⁰ **Kindertag** mit Philipp Letz u. Team (s. S. 9)	
So 2. Aug.	10⁰⁰ **Familiengottesdienst** mit Kindergarten Loiren Predigt R. Schwamm, Annika Richter; Kirchencafe	

Programmüberblick

Abendprogramm – Thema **Beginn 20⁰⁰ Uhr** – wenn nicht anders angegeben	**Referent**	**Musik**	**Datum**
KONZERT: Gospelchor „Good News“; mit Kurzpredigt	Eis van Dijk		So **19. Juli**
Leben im Trend	Eis van Dijk	Kirchenchor Altdorf	Mo **20. Juli**
Leben in Beziehungen	Eis van Dijk	Zeltchor	Di **21. Juli**
Wohnst du noch oder lebst du schon?	Eis van Dijk	Musikverein	Mi **22. Juli**
Leben – wertvoll oder wertlos?	Eis van Dijk	Chor Lichtstrahlen	Do **23. Juli**
MÄNNERABEND: „Abenteuer Bergsteigen – Mont Blanc“ (s. S. 11)	R. Schwamm		Fr **24. Juli**
19⁰⁰ FAMILIENABEND für Groß und Klein (s. S. 12)	Maike Sachs	Zeltchor	Sa **25. Juli**
Abend mit Schwester Theresa (s. S. 12)	Schwester Teresa	Liederkranz	So **26. Juli**
Leben mit Sinn: Wozu bin ich da?	Steffen Kern	Männerchor TGV Balzholz	Di **28. Juli**
Leben mit Werten: Wie gehen wir miteinander um?	Steffen Kern		Di **28. Juli**
Leben mit der Bibel: Was macht dieses Buch so wertvoll?	Steffen Kern		Mi **29. Juli**
Den Himmel gibt es wirklich – Erlebnisberichte	R. Schwamm	Posaunenchor	Do **30. Juli**
Das Drehbuch meines Lebens – wer schreibt es?	R. Schwamm	Intakt	Fr **31. Juli**
Das Leben ist wie ein Spiel – am Ende gibt es Sieger und Verlierer	R. Schwamm	Zeltchor	Sa **1. Aug.**
			So **2. Aug.**

Die Gottesdienste

Zeltgottesdienste sind für Jung und Alt immer ein besonderes Fest. Die Zeltatmosphäre verleiht den Gottesdiensten einen offenen und lockeren Charakter. Auch Kinder sind herzlich willkommen.

So 19. Juli, 10^{00}: Gottesdienst
mit Kirchenchor und Posaunenchor, die Kindergärten singen ein Lied, Predigt: Christoph Noll;
anschließend **Kirchencafe**,
Parallel dazu **Kindergottesdienst** mit Philipp Letz.

So 26. Juli, 10^{00}: Quellegottesdienst
mit Intakt und Bibelübergabe an Konfis,
Predigt: Pfr. Stiehler,
anschließend **Kirchencafe**
Parallel dazu **Kindergottesdienst** mit Philipp Letz.

So 2. August, 10^{00}: Familiengottesdienst
Kindergarten Loiren singt ein Lied
Predigt: R. Schwamm, Annika Richter
anschließend **Kirchencafe**

Das Kinderprogramm

Kinderprogramm

Habt ihr Lust, Geschichten zu hören? Möchtet ihr mal das Leben von Jesus komplett erzählt bekommen – nicht nur Weihnachten und Ostern? Spielt ihr gerne mit anderen Kindern Spiele? Und schmeckt euch euer Frühstück im Kreise von weiteren Kindern auch besser? Wenn ja, dann seid ihr bei uns genau richtig!

21.-24./28.-31. Juli		**KINDERPROGRAMM**
	14^{30}-15^{45}	**5 – 8-Jährige** parallel **Elterncafé**
	16^{00}-17^{30}	**9 – 13-Jährige**
	17^{30}-18^{00}	**Bibellesegruppe** (9 – 13-Jährige)
Sa 25. Juli	**9^{30}-12^{00}**	**KINDERFRÜHSTÜCK**
Sa 1. August	**10^{00}-14^{00}**	**KINDERTAG** im Rahmen des Beurener Ferienprogramms
So 19./26. Juli	**10^{00}**	**KINDERGOTTESDIENST**
So 2. August	**10^{00}**	**FAMILIENGOTTESDIENST**

Spezielle Angebote

So 19. Juli, 20⁰⁰

Konzert mit GOOD NEWS

Der Gospelchor „GOOD NEWS“ unter der Leitung der Kirchenmusikerin Martina Sturm ist ein Gemeinschaftsprojekt der Neuapostolischen Kirche zusammen mit evangelischen und katholischen Sängern. In dem für jeden offenen Chor wirken etwa 80 Sängerinnen und Sänger mit.
In dem Konzert werden neben der spannungsreichen Pop-Messe „Nun danket alle Gott“ von Michael Schütz weitere mitreißende Highlights aus dem Repertoire des Chores vorgetragen. Begleitet wird der Chor von dem evangelischen Bezirkskantor und Jazzmusiker Ralf Sach aus Kirchheim am Keyboard.

Mo 20. Juli 14³⁰

Seniorennachmittag

Nicht nur altern, sondern reifen – vom Halbkreis des Lebens

Mit **Reinhold Schwamm**. Der Seniorennachmittag ist immer ein Volltreffer, sei es bei besonderen Aktionen, durch ermutigende Worte der Zeltredner oder bei fröhlichen Gesprächen mit Kaffee und Kuchen vom Feinsten.

Spezielle Angebote

Do 23. Juli, 20^{00}

Chor „Lichtstrahlen“

Die Sängerinnen und Sänger des Chors „Lichtstrahlen“ aus Zizishausen kommen aus evangelischen, katholischen und freikirchlichen Gemeinden. Ihre gemeinsame Basis ist die Freude an der Musik, der Glaube an Jesus Christus und die Überzeugung, dass die Musik beim Singen und Zuhören Grenzen überwindet.
Musikalisch hat der Chor Gospel- und Popsongs hauptsächlich skandinavischer und deutscher Autoren im Repertoire.

Fr 24. Juli, 20^{00}

Männerabend

Abenteuer Bergsteigen – Mont Blanc

Es ist der Traum von Vielen, einmal auf einem Berggipfel zu stehen. Der Bergsteiger **Reinhold Schwamm** besteigt immer wieder die höchsten Berge in den Alpen. So war er im Herbst auf dem höchsten Berg Westeuropas, dem Mont Blanc. Er plante mit Zelt über die klassische Route aufzusteigen. Doch dann kam manches anders.
Für ihn ist Bergsteigen ein Spiegelbild des Lebens: Unterwegs sein zum Ziel mit manchen Abenteuern und Risiken.

Spezielle Angebote

Sa 25. Juli, 19^{00}

Familienabend

Jeder denkt an sich, nur ich denk an dich –
Das Geheimnis der Zuwendung
Gemeinsames Spielen und Singen
und Vortrag für die Erwachsenen

Mit **Maike Sachs**. Sie ist Mitte Fünfzig, verheiratet, hat vier dem Elternhaus entwachsene Kinder und ist Pfarrerin in Gächingen und Lonsingen. Im Ehrenamt ist sie aktiv für das Albrecht-Bengel-Haus in Tübingen, die Evangelische Allianz, das Missionswerk OM Deutschland und die Synode der württembergischen Landeskirche.

So 26. Juli, 20^{00}

Schwester Teresa Zukic

Die Dipl. Religionspädagogin und Ordensfrau, international gefragte Rednerin und Manager-Trainerin ist bekannt durch Fernsehauftritte, Musicals, Gottesdienste, Vorträge, Predigten und Bücher. Bei der von Energie und Lebensfreude sprühenden Schwester Teresa verbinden sich Redetalent, Humor, Offenheit und Begeisterung für den Glauben zu einer mitreißenden Persönlichkeit. Sie überzeugt mit lebensnahen Hilfestellungen für den Alltag.

Die Veranstalter

Die evangelische Kirchengemeinde Beuren

„Unter Gottes Segen leben“, das möchten wir in unserer Kirchengemeinde tun, als Einzelne und in der Gemeinschaft. Dazu möchten wir Sie einladen und ermutigen.

Wir verstehen uns als einladende und offene Gemeinde für Einheimische und Gäste.

Linsenhofer Straße 3
72660 Beuren

07025/2145

pfarramt.beuren@elk-wue.de
ev-kirche-beuren.de

Die Deutsche Indianer Pionier Mission

Die Deutsche Indianer Pionier Mission (DIPM) ist eine Missionsgesellschaft, die in Deutschland, Brasilien und Paraguay Menschen über Jesus Christus informieren möchte und sie zu einem Leben mit ihm ermutigt.
In Deutschland geschieht dies in Zusammenarbeit mit christlichen Gemeinden. In Südamerika arbeiten die Missionare unter Indianervölkern. Neben dem Gemeindebau hilft die DIPM mit medizinischer, landwirtschaftlicher und schulischer Bildung.

Kirchbergstr. 37
72813 St. Johann

www.dipm.de

Die Apis

Die Apis sind ein Gemeinschaftsverband innerhalb der Evangelischen Landeskirche. Der Schwerpunkt unserer Aufgaben liegt darin, mit Menschen in Gottes Wort, unserer Bibel, zu lesen. In Verkündigung und im Gespräch wollen wir Aussagen der Bibel für den Alltag zugänglich machen. Weitere Angebote unseres Verbandes liegen in der Musikarbeit, in Freizeiten, Kinder- und Jugendbibelstunden, im diakonischen Bereich und einiges mehr.

die Apis
Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

Bezirk Bad Urach
Gustav-Werner-Str.6
Tel. 07123-206260

www.die-apis.de und
www.ich-lebe-gern.info

Referenten

Reinhold Schwamm

Gesamtleitung und Seelsorge
Jahrg. 1959, verheiratet, 4 Kinder, Dipl. Ingenieur und Missionar. Nach dem Studium in der Entwicklungsabteilung einer Elektronikfirma. Sein Glaube an Jesus Christus begann während eines Urlaubs mit Christen, wo er deren lebendigen Glauben erlebte. Später folgte er der Bitte der DIPM, ihre Evangelisationsarbeit in Deutschland zu leiten. Nach einer theologischen Ausbildung übernahm er diese Aufgabe.

„Mein Leben wurde erst wirklich wertvoll, als ich Christ wurde."

Eisbert van Dijk

1956 in Holland geboren, war Eisbert (Eis) van Dijk zunächst 13 Jahre Realschullehrer in seiner Heimat. Nach seiner Heirat mit Maja und einem Theologiestudium arbeitet er seit 2000 als Bibellehrer und Seelsorger bei der Missionsgemeinschaft der Fackelträger am Tauemhof in Schladming/Österreich.
Heute ist er als Evangelist auch im Reisedienst tätig und ermutigt seine Zuhörer mit seiner offenen und humorvollen Art.

Steffen Kern

Jahrg.1973, verheiratet, 2 Kinder. Steffen Kern hat Evang. Theologie in Tübingen und Erlangen studiert. Daneben hat er eine journalistische Ausbildung gemacht und war freiberuflich als Journalist tätig.
Er ist Mitglied der Landessynode der Evangelischen Landeskirche in Württemberg und in der Leitung des Stuttgarter Jugendgottesdienstes „JuGo".
Am Albrecht-Bengel-Haus, Tübingen, war er Studienleiter und ist seit 2008 Erster Vorsitzender der Apis.

Referenten

Christoph Noll

Jahrgang 1969, Ausbildung zum Energieanlagenelektroniker.
Mit 17 Jahren begann er mit Jesus zu leben. Danach machte er eine Bibelschulausbildung.
Seit 18 Jahren ist er als Referent und Kindermissionar in Deutschland unterwegs. Wo er auftritt, ist es nie langweilig.
Sein Ziel ist, Jesus den Kindern auf kreative Art und Weise bekannt zu machen.

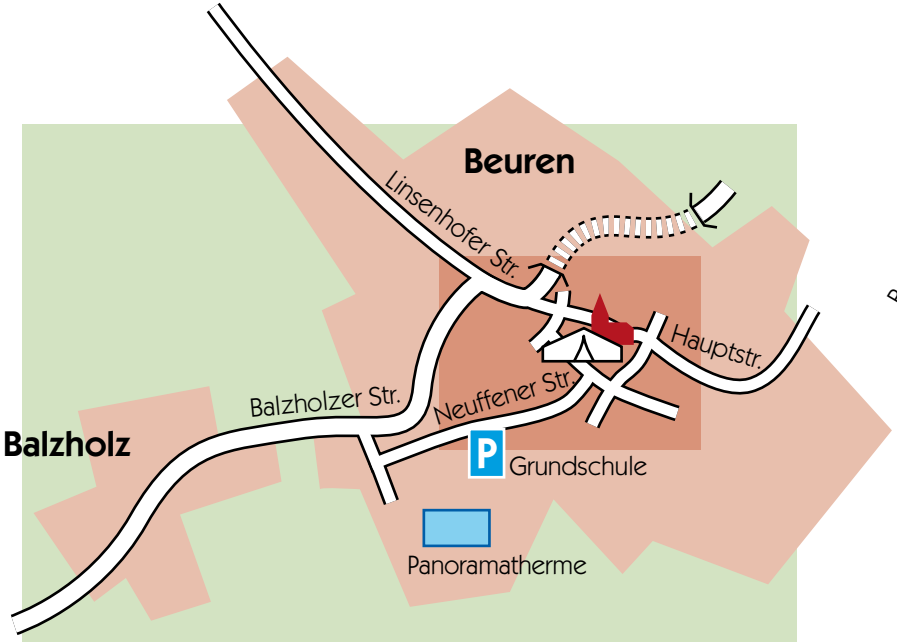
Philipp Letz

Jg. 1989. Nach dem Zivildienst (auch schon bei der DIPM) sah er es als Gottes Willen, dass er als Pioniermissionar ins Ausland gehen sollte. Doch nach drei Jahren Bibelschule (BSK) ging es nun vorerst doch zurück zur DIPM, wo er seit 2013 als Missionar in Deutschland unterwegs ist, z. B. in Kinderbibelwochen.
Sein Ziel ist es, überall Gottes herrlichen Erlösungsplan in Jesus Christus zu verkündigen, denn Gott gebührt alle Ehre.

Annika Richter

hat Jesus von klein auf kennen und lieben gelernt. Sie war jahrelang ehrenamtliche in der Kirchengemeinde tätig und machte ihr FSJ bei der DIPM. Nach ihrer sozialpädagogischen und theologischen Ausbildung am CVJM-Kolleg Kassel arbeitet sie nun wieder bei der DIPM als Kindermissionarin. Annika ist begeistert von der Arbeit mit Kindern und überzeugt davon, dass diese so früh wie möglich die gute Botschaft hören müssen. Daneben ist für sie Musik ein wichtiges Standbein, mit der sie den Menschen Gott näher bringen möchte.

Hier finden Sie das Zelt



Infotelefon:

Evang. Pfarramt Beuren
07025/2145

pfarramt.beuren@elk-wue.de
ev-kirche-beuren.de

Grafik www.uli-gutekunst.de